

Bonn, 27. Juli 2021, www.bhw-pressedienst.de

Gewächshäuser: Große Ernte auf kleinem Raum

Die Lust auf Selbstanbau von Obst, Gemüse und Kräutern treibt neue Blüten, auch in den Städten. In Gärten, auf Balkonen und Terrassen kommen immer öfter Gewächshäuser zum Einsatz. Wo Platz fehlt, leisten Miniformate gute Dienste.



Das Bild können Sie als jpg-Datei downloaden unter www.postbank.de/bhw-pressedienst-emailing

Quelle: 6435 Juliana Gewächshäuser GmbH / BHW Bausparkasse

Im Mini-Gewächshaus gedeihen Kräuter und Gemüse auf kleinstem Raum

Sie schaffen Wohlfühltemperaturen für Pflanzen, fördern höhere Ernteerträge und schützen Obst und Gemüse vor Wetterschäden: Gewächshäuser erfreuen sich wachsender Beliebtheit. Denn sie sorgen, unabhängig von schwankenden Außentemperaturen, stets für ein wachstumsförderndes Innenklima. Gemüse- und Obstpflanzen lassen sich so früher aussäen und auch länger ernten. „Heute leisten auch kleine Gewächshausformate wertvolle Dienste für Selbstversorger, die auf dem Balkon oder der Terrasse anpflanzen wollen,“ sagt BHW-Experte Holm Breitkopf. „Am besten eignen sich Balkone mit Südost- oder Südwestausrichtung.“ Wie ihre großen Vorbilder liefern sie genügend Feuchtigkeit und vermindern den Wärmeabfluss: So kann selbst empfindliches Gemüse wie Paprika, Tomaten oder Gurken im geschützten Umfeld gut gedeihen.

Freistehend oder angelehnt?

Es gibt sie mit Folie überspannt, in Form von kleinen Schränken und mit verstellbaren Böden. Unter dem Gewächshaus befestigte Rollen sorgen zusätzlich für Mobilität. In-

Bonn, 27. Juli 2021, www.bhw-pressedienst.de

tegrierte LED-Beleuchtung ermöglicht den Eigenanbau auch an lichtärmeren Standorten. Unterschieden wird zwischen freistehenden und Anlehngewächshäusern. Ein Anlehngewächshaus nutzt die in der Hauswand gespeicherte Wärme für das Pflanzenwachstum. Selbst kleine Hochbeete lassen sich zum Gewächshaus umwandeln und ermöglichen so den Anbau von Gemüse auf Dachterrassen oder Balkonen. Dazu werden sie einfach mit einem Aufsatz versehen.

Gut vernetzt

„Technikaffine Selbstversorger können das Wachstum ihrer Pflanzen mit einer App auf dem Smartphone oder Tablet überwachen“, sagt BHW-Experte Holm Breitkopf. Intelligente Gewächshäuser machen es sogar möglich, sich das ganze Jahr hindurch, mit frischem Obst, Gemüse und Kräuter selbst zu versorgen. Und auch in der kalten Jahreszeit sind Gewächshäuser nützlich: als Schutz für frostempfindliche Pflanzen.